

Fit für die Kontrolle

Fit für die Kontrolle geht am Montag, 16. Januar 2023 in eine neue Runde. Dieses Jahr werden die Tierkontrollen thematisiert, speziell bei Rindern.

Im ersten Teil wird Dr. Denisa Dan des Veterinärdienstes des Kantons Luzern referieren zum Ablauf, zeitlichen Umfang und Inhalt von unangemeldeten und angemeldeten Kontrollen. Dabei geht sie auch auf Konsequenzen und Nachkontrollen ein. Im zweiten Teil referiert Stephan Furrer, Qualinova, zum Ablauf, Umfang und zu den Kontrollpunkten der Tierwohlprogramme. Nach beiden Referaten können die Teilnehmenden Fragen stellen.

Neben den bestehenden Regelungen geht der Kurs insbesondere auf die Neuerungen im Tierwohlbereich ein, da es auf das neue Jahr hin im Bereich «RAUS-Programm» einige Änderungen zu vermerken gibt. Per 1. Januar 2023 gibt es neu den Weidebeitrag als zweite Stufe des RAUS-Programmes. Aber was ändert genau? Die neuen Regelungen sind in der Direktzahlungsverordnung 2023 festgehalten. Die wichtigsten Punkte des RAUS-Programms und des Weidebeitrags sind in der Direktzahlungsverordnung in den Artikeln 75 und 75a festgehalten. Artikel 75 hält fest, dass unter *regelmässigem Auslauf ins Freie* der Zugang zu einem Bereich unter freiem Himmel zu verstehen ist. Dem Artikel 75a zum Weidebeitrag kann entnommen werden, dass bei der

Teilnahme am Programm ein besonders hoher Auslauf- und Weideanteil erreicht werden soll. Die spezifischen Regeln zu den Programmen findet man im Anhang 6 der Direktzahlungsverordnung. Neu hält der Anhang 6 für die Teilnahme an RAUS bei Rindern fest, dass pro GVE eine Weidefläche von 4 Aren zur Verfügung gestellt werden muss. Das lawa präzisiert dazu in den Unterlagen, dass beim Kontrollzeitpunkt mindestens 4 Aren für die angemeldete Tierkategorie eingezäunt sein soll bzw. plausibel beweidet wird. Für die neuen Weidebeiträge können Rinder angemeldet werden. Damit das möglich ist, müssen sämtliche Rindviehkategorien für das RAUS angemeldet sein. Weiter müssen die Tiere für den Weidebeitrag vom 1. Mai bis zum 31. Oktober an mindestens 26 Tagen auf die Weide und vom 1. November bis zum 30. April an mindestens 22 Tagen in einen Auslauf oder auf eine Weide. Über die Sommersaison müssen die Tiere 70% des Tagesbedarfs an Trockensubstanz durch Weidefutter decken.

Mehr Details dazu gibt es im Kurs «Fit für die Kontrolle». Wie die vergangenen zwei Jahre, findet dieser online statt. Die Anmeldung zum Kurs ist über bbzn.ch/kurse möglich. Der Kurs ist für die Teilnehmenden kostenlos, da der Ehemaligenverein, die Qualinova und das Landwirtschaftsforum der Biosphäre Entlebuch den Kurs finanziell unterstützen.

Franziska Brun

Mit Humor geht vieles leichter

Die Lehrerin fragt: «Wer kann einen Satz mit «Weihnachtsfest» bilden? Darauf der Fritzli: «Der Hirsch hält sein Ge-WEIH-NACHTS-FEST.»

Ein ehrlicher Politiker, eine fleissige Beamtin, der grossartige Weihnachtsmann und eine tüchtige Bäuerin finden eine 100er-Note. Wer darf sie behalten? Die tüchtige Bäuerin. Alle anderen existieren ja gar nicht.

«Ich wollte dir dieses Jahr zu Weihnachten etwas Bezauberndes, Aufregendes und Wunder-schönes schicken. Auf der Post meinte man aber, ich soll aus dem Paket steigen, sonst würden sie den Sicherheitsdienst verständigen...»

Theo ruft: «Papi, der Christbaum brennt.» «Das heisst, der Christbaum leuchtet», erwidert der Vater. «Okay, dann leuchten jetzt übrigens auch die Vorhänge.»

«Ich habe meine Freundin gefragt, ob sie sich einen Diamantring zu Weihnachten wünschen würde. Darauf meinte sie: «Über nichts würde ich mich mehr freuen!». Also gut, hab ihr dann NICHTS geschenkt. War auch wieder nicht richtig.

Josef und Maria sind auf der Suche nach einer Herberge. Leicht genervt klopft Josef schon an die zwölfte Tür. Der Wirt öffnet und Josef fragt: «Habt Ihr Quartier für meine Frau und mich?» Wirt: «Nein, alles ausgebucht.» Josef: «Aber seht doch, meine Frau ist hochschwanger!» Wirt: «Dafür kann ich doch nichts...» Josef ist empört: «Ich doch auch nicht!»

«Und Papi, wo kommt eigentlich der Weihnachtsmann her?» «Den Geschenken nach zu urteilen aus China.»

Januar – Februar 2023

Fit für die Kontrolle

Montag, 16. Januar 2023 | 20–21.30 Uhr
Online-Veranstaltung



Schwerpunkt Rindertierkontrolle

Die Vorgaben und Anforderungen in der Rinderhaltung sind umfassend. Der Kurs bereitet Sie ideal vor auf:

- Tierschutzkontrollen
- Kontrollen zu Tierwohlprogrammen (BTS, RAUS, Weidebeitrag)
- Konsequenzen und Nachkontrollen

Gesponsert durch das Landwirtschaftsforum der Biosphäre Entlebuch, den EV und weitere. Der Kurs ist für alle Teilnehmenden kostenlos.

Kursleitung

Franziska Brun, BBZN Schüpflheim, Referent:innen: Dr. Denisa Dan, Veterinärdienst Kanton Luzern / Stephan Furrer, Qualinova AG

Anmeldung

via Webseite BBZN oder über diesen QR-Code:



Generalversammlung 2023

Mittwoch, 8. Februar 2023 | 20.00 Uhr
BBZN Schüpflheim

Protokoll GV 2022 und Einladung GV 2023 sind in dieser Ausgabe auf Seite 4 abgedruckt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende.

Auf ein gutes neues Jahr!

Vorstand & Redaktionsteam wünschen allen treuen Leserinnen und Lesern viel Glück und Gesundheit und alles Gute im neuen Jahr 2023.



Foto: ©Marralo B